Bauernhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/172167220315/

ID: 172167220315 **Datum:** 22.01.2019 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Im Schlössle
Hausnummer:	8
Postleitzahl:	78559
Stadt-Teilort:	Gosheim
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Tuttlingen (Landkreis)
Gemeinde:	Gosheim
Wohnplatz:	Gosheim
Wohnplatzschlüssel:	8327019002
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das Bauernhaus wurde im 16./ 17. Jahrhundert mit einem Wohnteil errichtet und um 1900 um einen Ökonomieteil erweitert. Zu letzterem gehören Stall, Scheune und Schopf.
Eine bauhistorische Untersuchung liegt derzeit noch nicht vor.

Quelle:
https://denkmalstiftung-baden-wuerttemberg.de/denkmalstiftung-baden-wuerttemberg-unterstuetzt-bauernhaus-sanie

1. Bauphase: (1500 - 1699)	Erbauung des Bauernhauses mit Wohnteil
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
2. Bauphase: (1900)	Erweiterung um Ökonomieteil.
Betroffene Gebäudeteile:	• Anbau

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Restauratorische Untersuchungen

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Das Bauernhaus steht des Gosheimer Ortskerns, giebelständig an der Nordseite der Gasse "Im Schlössle".
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb. • Wohnstallhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Zweigeschossiges Gebäude mit nach Norden anschließendem Ökonomieteil unter gemeinsamen Dachwerk; der Wohnteil ist traufseitig fünfachsig gegliedert. Der Ökonomieteil ist ostseitig durch ein großes Tennentor charakterisiert.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Das Gebäude besitz eine Länge von 16,20 m, eine Breite von 10,00 m, eine Traufhöhe von 4,70 m und eine Gesamthöhe von 11,00 m. Im Wohnteil massiv gemauerte Außenwände. Firstlinie verläuft in Nord-Südrichtung. Erschließung von der Ostseite. Die Hauseingangstür, direkt daneben die Stalltür und das zweiflügelige Tennentor sind typische Elemente eines Kleinbauernhauses oder eines Handwerkerhauses mit Ökonomieteil. Rückseitig ist eine Außentür für die Küche vorhanden sowie ein angefügtes 2-stöckiges Aborthäuschen. Eine heute zugemauerte Wandöffnung in der Stube/ Werkstatt am straßenseitigen Südgiebel deutet auf einen ehemaligen Hauszugang und einer damit einhergehenden womöglichen Ladennutzung hin.
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform
	  • Satteldach
	• Verwendete Materialien
	  • Putz

Konstruktion/Material:	*keine Angaben*